

Noctuidae 2016

Unter den für das Jahr 2016 gemeldeten Wanderfaltern befanden sich 34 Noctuidenarten, die von 162 Mitarbeitern in Spanien, Italien, Frankreich, der Schweiz, Österreich und Deutschland beobachtet wurden. Allen Beobachtern und Meldern sei an dieser Stelle für ihre Arbeit recht herzlich gedankt.

I. Eumigranten - Saisonwanderer 1. Ordnung

Autographa gamma (LINNAEUS, 1758)

Von *A. gamma* (L.) liegen insgesamt 3500 Meldungen aus Österreich (33), der Schweiz (159) und Deutschland (3308) vor, die sich folgendermaßen auf die Länder und Monate verteilen.

Monat	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	Gesamt
Österreich		2	5	21	1	3	1		33
Nieder-Österreich			2			2			4
Steiermark			3	20	1				24
Tirol				1					1
Wien		2				1	1		4
Schweiz		1	45	49	42	30		2	159
Aargau				5	3				8
Basel				2					2
Bern			20	2	7	2		1	32
Graubünden			3	2					5
Schaffhausen			12	38	32	27		1	110
Wallis						1			1
Zürich		1							1
Deutschland	5	147	274	1360	915	603	2	3	3308
Gesamt	5	150	324	1420	958	636	2	3	3500

Das monatliche Aufkommen der Art in den einzelnen Ländern Deutschlands stellt sich folgendermaßen dar:

Monat	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	Gesamt
Baden-Württemberg		11	30	105	63	35	2	1	247
Bayern		18	71	159	73	34		1	356
Berlin			4-11	4					19
Brandenburg		2	1	14	3				20
Hamburg			4	1	1	1			7
Hessen		1	12	12	17				42
Mecklenburg-Vorpommern				1	2				3
Nordrhein-Westfalen		2	9	45	71	20			147
Niedersachsen		2	9	68	25	15			119
Rheinland-Pfalz	5	35	92	838	588	462			2020
Saarland		3	3	6	5	2			19
Sachsen		68	38	39	61	30			236
Sachsen-Anhalt		4	1	5	2	3			15
Schleswig-Holstein				52					52
Thüringen		1		4		1			6
Gesamt	3	147	274	1360	915	603	2	3	3308

Wie im Vergleich mit dem Vorjahr gezeigt wird, liegt die Zahl der in Deutschland beobachteten Exemplare deutlich unter jener des Vorjahres, während die Beobachtungszahlen in Österreich und in der Schweiz die Vorjahreszahlen geringfügig überschreiten. Bei diesen Beobachtungszahlen sind auch stets die Ersten Stände eingeschlossen.

***Agrotis ipsilon* (HUFNAGEL, 1766)**

Für das Jahr 2016 gingen insgesamt 15 Meldungen aus Deutschland (3) und der Schweiz (12) ein, wobei der erste Falter, ein leicht abgeflogenes Exemplar, am 05.IV. in D-83413 Fridolfing (Bayern) von CH. ZEHENTNER am Licht beobachtet wurde.

Über das Jahr verteilen sich die Beobachtungen folgendermaßen:

Monat	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	Gesamt
Schweiz			3	2	2	3	1	1	12
Bern				1				1	2
Schaffhausen			3	1	2	2	1		9
Wallis						1			1
Deutschland	1				2				3
Bayern	1								
Niedersachsen					2				
Gesamt	1		3	2	4	3	1	1	15

Die Beobachter aus der Schweiz sind: U. BEUTLER, CH-3508 Arni/Bern und H.P. MATTER, CH-8236 Büttenhardt/Schaffhausen.

Die Beobachter aus Deutschland sind: W. ROZICKI, D-38524 Sassenburg-Westerbeck, LK Gifhorn und CH. ZEHENTNER, D-83413 Fridolfing.

III. Emigranten - Binnenwanderer***Acontia lucida* (HUFNAGEL, 1767)**

Interessanterweise meldet U. ZENGERLING-SALGE ein Exemplar dieses in Mitteleuropa sehr seltenen Wanderfalters vom 27.V. aus D-67134 Birkenheide/Rheinland-Pfalz. Leider gibt es keine detaillierten Angaben, weder zu Geschlecht und Erhaltungszustand noch zu Fundort, Tageszeit oder Fangmethode. Eine Verwechslung mit *Tyta luctuosa* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) ist nicht auszuschließen.

***Tyta luctuosa* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)**

Von *T. luctuosa* (D. & S.) gab es Meldungen von insgesamt 50 Faltern aus Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Niedersachsen, die folgendermaßen verteilt über das Jahr hinweg beobachtet wurden:

Monat	V	VI	VII	VIII	Gesamt
Baden-Württemberg				1	1
Rheinland-Pfalz	6	13	6	23	48
Niedersachsen			1		1
Gesamt	6	13	7	24	50

***Macdunnoughia confusa* (STEPHENS 1850)**

Insgesamt wurden 2016 drei Exemplare beobachtet. Vom 21.V. meldet T. SCHULZ 2 Exemplare, die tagsüber am Siedlungsrand bei D-31319 Sehnde/Niedersachsen aufgescheucht wurden und U. BEUTLER beobachtete 1 Exemplar bei CH-3508 Arni/Bern am 21.VI.2016

***Heliothis virescens* (HUFNAGEL, 1766)**

Für diese Art liegen drei Meldungen aus Rheinland-Pfalz vor. Am 20.V. beobachtete L. STEIGER in D-67376 Harthausen 1 Exemplar und ein weiteres Tier wurde von U. ZENGERLING-SALGE am 27.V. bei D-67134 Birkenheide beobachtet. Am 27.VII. meldet L. STEIGER einen weiteren Falter aus D-67373 Dudenhofen.

***Heliothis peltigera* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)**

M. STEHLE meldete 1 Exemplar, das er am Ortsrand von I-8022 Cala Gonone/Sardinien am 18.VII. am Licht beobachtete.

***Helicoverpa armigera* (HÜBNER, [1808])**

Insgesamt wurden für 2016 sechs Exemplare gemeldet, die in der Schweiz (5) und in Spanien (1) beobachtet wurden. Die Meldungen aus der Schweiz stammen von H. P. MATTER, der am 14.VIII, 28.VIII. und 29.VIII, sowie am 5. und 16.IX. je ein Exemplar in CH-8236 Büttenhardt/Schaffhausen beobachtete.

U. BEUTLER beobachtete 1 Exemplar am 16.X. bei E-50795 Fayón/Aragonien

***Spodoptera exigua* (HÜBNER, [1808])**

Am 16.X. beobachtete U. BEUTLER in E-43596 Horta de Sant Joan/Katalonien (542 m NN) 2 Exemplare und am 19.X. weitere 6 Falter auf dem Campingplatz in E-43890 L'hospitalet de l'Infant auf Meeresspiegelniveau.

***Phlogophora meticulosa* (LINNAEUS, 1758)**

Aus Österreich, der Schweiz und Deutschland wurden insgesamt 111 Exemplare gemeldet, darunter 36 Raupen. Die Beobachtungen verteilen sich auf die drei Länder und das Jahr folgendermaßen:

Monat	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	Gesamt
Österreich								1					2
Steiermark								1					
Tirol										1			1
Schweiz					2	3		1	8	2			16
Bern						2							2
Schaffhausn					1	1		1	8	1			12
Zürich					1/-					1			2
Deutschland	9/	2/	9/1	7/2	3	3	3	6	28	2/8	6/-	1/-	93
Gesamt	9	2	10	9	5	6	5	8	36	13	6	1	111

Die Falter aus Österreich wurden gemeldet von H. KÜHNERT aus A-8720 Knittelfeld/Steiermark (30.VIII.) und M. STEHLE aus A-6632 Ehrwald (31.X.).

Die Beobachtungen in der Schweiz wurden gemeldet von U. BEUTLER, CH-3508 Arni/Bern, Th. KISSLING, CH-8180 Bülach/Zürich und H.P. Matter, CH-8236 Büttenhardt, Schaffhausen.

Die Angaben mit Schrägstrich (z.B. 7/2) belegen die Anzahl der Raupen vor und der Imagines nach dem Schrägstrich. Aus der Bundesrepublik Deutschland wurde die Art aus folgenden Bundesländern und Monaten gemeldet:

Monat	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	Gesamt
Baden-Württemberg	1/-	1/-	2	2	2		2	1	8	7			2/24
Bayern					1				7				8
Hessen									1				1
Mecklenburg-Vorp.									1				1
Niedersachsen	8/-	1/-	8/-	7/-		1	1	2	4	2/1	6/-	1/-	33/9
Nordrhein-Westfalen			1/-					1	1				1/2
Rheinland-Pfalz						2		2	4				8
Sachsen-Anhalt									2				2
Gesamt	9/1	2/1	9/2	7/2	3	3	3	6	28	2/8	6/-	1/-	90

Von den 90 in den 8 Bundesländern beobachteten *Phlogophora meticulosa* waren 36 Tiere in unterschiedlichen Larvalstadien.

***Mythimna vitellina* (HÜBNER, [1808])**

Von dieser Art meldet H. P. MATTER insgesamt 5 Exemplare, die er in CH-8236 Büttenhardt/Schaffhausen am 9.VII., 28.VIII., 10.IX. und 16.X. (2 Exemplare) beobachtete.

***Mythimna impura* (HÜBNER, [1808])**

Aus D- 02977 Hoyerswerda/Sachsen meldet U. KUNICK 1 Exemplar vom 5.VII.2016.

***Noctua pronuba* (LINNAEUS, 1758)**

Aus Österreich, der Schweiz, Frankreich und Deutschland wurden insgesamt 945 Raupen und Falter von *N. pronuba* (L.) gemeldet. Auf die vier Länder und die 12 Monate verteilen sich die Ersten Stände und Imagines folgendermaßen:

Monat	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	Gesamt
Österreich						2							2
Schweiz					2	4	12	18	62	18			116
Bern							3		2				5
Schaffhausen							12	18	59	18			107
Wallis									1				1

Zürich					2/-								2/-
Frankreich									8				8
Deutschland	12/-	3/-	13/-	8/1	3/3	88	62	108	321	6/181	7/1	2/-	54/819
Gesamt	12	3	13	9	8	94	74	126	391	205	8	2	945

Diese 945 Individuen teilen sich auf in 56 Raupen unterschiedlicher Entwicklungsstufe und 889 Imagines.

Für die einzelnen Bundesländer Deutschlands stellt sich das monatliche Aufkommen der Art folgendermaßen dar:

Monat	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	Ge- samt
Baden-Württemberg	5/-			3/2	2/-	37	18	76	294	1/174			11/599
Bayern			7/-			1	7	6	9	1/4			7/29
Brandenburg						1			1				2
Hessen					1			15	6		1		23
Niedersachsen	7/-		1/-	3/-	2	13	16	6	3	4/-	5/-	2/-	22/40
Nordrhein-Westfalen		3/-	1/-	1/-		2	5	1					5/8
Rheinland-Pfalz				1/1		24	6	2	1	1			1/35
Sachsen			1/-					1					1/1
Sachsen-Anhalt			3/-		1/-	10	10	2	7	2			4/31
Gesamt	12/-	3/-	13/-	8/1	3/3	88	62	108	321	6/181	7/1	2/-	54/765

Noctua fimbriata (SCHREBER 1759)

Insgesamt liegen aus der Schweiz und aus Deutschland Meldungen über 8 Tiere (1 Raupe, 7 Imagines) vor.

Am 13.IV. fand TH. FÄHNRICH bei Gartenarbeiten eine erwachsene Raupe in D-31319 Sehnde/Niedersachsen (gemeldet von T. SCHULZ). Die erste Imago meldete K. TREFFINGER vom 14.VI. aus D-75038 Flehingen/Baden-Württemberg, der sich Meldungen vom 23.VI. von M. STEHLE, D-89601 Teuringshofen/Baden-Württemberg und vom 10.VII. aus D-76889 Oberotterbach/Rheinland-Pfalz (N. SCHEYDT) anschließen. Ebenfalls vom 10.VII. meldet T. SCHULZ aus D-31552 Rodenberg/Niedersachsen einen weiteren Falter. Am 11.IX beobachtete U. BEUTLER in CH-3508 Arni/Bern ein Exemplar und eine letzte Meldung datiert vom 23.IX von M. STEHLE, der zwei Falter im Kleinen Lautertal bei D-89134 Lautern-Bermaringen/Baden Württemberg beobachtete.

IV.1. Wanderverdächtige Arten

Catocala fraxini (LINNAEUS, 1758)

Von dieser Art liegen zwei Meldungen aus Rheinland Pfalz vor.

K.-S. HAUTH beobachtete ein Exemplar am 6.X. am Licht in D-54486 Müllheim/Mosel, der sich eine weitere Beobachtung der Art am 12.X. von R. SCHRÖRS aus D-65582 Aull/Rheinland Pfalz anschließt.

Catocala sponsa (LINNAEUS, 1767)

Auch diese Art wurde nur in Rheinland-Pfalz beobachtet. S. FILUS meldet 4 Exemplare, die er am 23.VII. am Köder in D-67105 Schifferstadt beobachtete ebenso wie drei weitere Falter am 13.VIII.

D. REMME meldet ein Tier vom 8.X. aus D-76877 Offenbach an der Queich/Rheinland-Pfalz.

Mythimna albipuncta (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)

Aus der Schweiz und aus Deutschland liegen insgesamt 41 Meldungen vor, die sich auf die beiden Länder und die Beobachtungsmonate wie folgt verteilen:

Monat	V	VI	VII	VIII	IX	X	Gesamt
Schweiz					1		1
Deutschland	5	9		24	3	1	40
Baden-Württemberg	2	6		6	2		16
Rheinland-Pfalz	3	3		16	1		23
Niedersachsen						1	1
Gesamt	5	9		24	4	1	41

Mythimna impura (HÜBNER, [1808])

Aus D- 02977 Hoyerswerda/Sachsen meldet U. KUNICK 1 Exemplar vom 5.VII.2016.

***Mythimna l-album* (LINNAEUS, 1767)**

E. SEFRIN beobachtete einen Falter am 7.IX. in seinem Haus am Licht in D-67354 Römerberg/ Rheinland-Pfalz.

***Pseudaletia (Mythimna) unipuncta* (HAWORTH, 1809)**

U. BEUTLER meldet ein Exemplar, beobachtet auf dem Campingplatz in E-25799 Farga de Moles/ Katalonien.

***Xestia c-nigrum* (LINNAEUS, 1758)**

Aus Deutschland, der Schweiz und Frankreich wurden insgesamt 67 Exemplare gemeldet, die sich folgendermaßen auf die einzelnen Länder und Monate verteilen:

Monat	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	Gesamt
Frankreich							5	5
Schweiz				20		7	8	35
Deutschland	3	4				14	9	27
Baden-Württemberg	1					12	5	18
Rheinland-Pfalz		1				2	2	5
Niedersachsen	1	1					2	4
Gesamt	2	2		20		21	22	67

Wie aus obiger Tabelle ersichtlich, wurden die ersten Beobachtungen aus Baden-Württemberg von K. TREFFINGER aus D-75038 Flehingen (28.III.) und T. SCHULZ aus D-31319 Sehnde/ Niedersachsen (18.IV. eine erwachsene Raupe) gemeldet. Die übrigen Meldungen aus Niedersachsen erfolgten ebenfalls von T. SCHULZ.

Die Meldungen aus Rheinland-Pfalz erfolgten durch D. LODE in D-67691 Hochspeyer (1 Ex. am 7.VI.), U. GÖNNER am 30.VIII. (1 Ex. in D-55278 Dolgesheim) und N. SCHEYDT, D-76889 Oberotterbach (3 Ex. vom 27.VIII. – 16.IX. Die Meldungen aus Baden-Württemberg erfolgten durch K. TREFFINGER (3 Ex. vom 25.VIII. bis 7.IX.) und M. STEHLE [14 Ex. (*Amathes c-nigrum*) zwischen dem 14.VIII. und 15.IX.].

Alle Meldungen aus der Schweiz stammen von U. BEUTLER, CH-3508 Arni/Bern.

XAVIER MERIT meldete die Art aus Palaiseau/Essone, Frankreich in 5 Exemplaren, beobachtet am 29.IX.2016.

***Agrotis exclamationis* (LINNAEUS, 1758)**

Aus der Schweiz und Deutschland wurden insgesamt 83 Tiere gemeldet, die sich auf die beiden Länder und die Monate folgendermaßen verteilen:

Monat	V	VI	VII	VIII	Gesamt
Schweiz		252	2	1	28
Bern		25	2	1	28
Deutschland	9	44	2	1	55
Baden-Württemberg	8	34			42
Rheinland-Pfalz		2	1		3
Niedersachsen	1	7	1		9
Sachsen		1			1
Gesamt	9	69	4	1	83

Die einzelnen Beobachtungen wurden gemeldet aus der Schweiz von U. BEUTLER, CH-3508 Arni/Bern, aus Baden-Württemberg von M. STEHLE, D-89134 Lautern-Bermaringen (13) und K. TREFFINGER aus D-75038 Flehingen (28), aus Rheinland-Pfalz von U. GÖNNER, D-55278 Dolgesheim (1), N. SCHEYDT aus D-76889 Oberotterbach (2) und A. WIESE, D-66969 Lemberg (1), aus Sachsen von U. KUNICK, D-02977 Hoyerswerda (1) und aus Niedersachsen von T. SCHULZ aus D-31552 Rodenberg (9).

***Agrotis puta* (HÜBNER, [1803])**

Es liegen nur 5 Meldungen aus Nordrhein-Westfalen (1) und Niedersachsen (4) vor.

Aus D-44869 Bochum-Wattenscheid meldet R. RÖHRIG eine Beobachtung vom 18.V.

Die vier Meldungen aus Niedersachsen stammen von W. ROZICKI, der am 31.V. und 19.VII. je zwei Tiere bei D-38524 Sassenburg-Westerbeck (LK Gifhorn) beobachtete.

***Agrotis segetum* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)**

Von dieser Art liegen je zwei Beobachtungen aus der Schweiz und aus Deutschland vor.

Die beiden Meldungen aus der Schweiz stammen von U. BEUTLER, die je ein Exemplar am 5. und 17.VI in CH-3508 Arni/Bern beobachtete.

Die Meldungen aus Deutschland stammen beide aus Rheinland-Pfalz. Dort beobachteten B. REMME je ein Tier am 3.VIII in D-76835 Weyher und E. Sefrin am 23.VIII. in D-67354 Römerberg.

IV.3 Beobachtungswerte Arten

Unter dieser Rubrik werden in „Wanderfalter in Europa“, Atalanta 22 (1) 7 Noctuiden-Arten zusammengefaßt, von denen für alle Arten aus dem Jahr 2015 Meldungen aus der Schweiz und Deutschland vorliegen.

Dysgonia algira (LINNAEUS, 1767)

Diese vorwiegend mediterran verbreitete Art wurde mit 14 beobachteten Exemplaren aus Italien, Frankreich und Deutschland (Baden-Württemberg) gemeldet.

Monat	VI	VII	VIII	IX	X	Gesamt
Italien		1				1
Frankreich				1		
Baden-Württemberg	7		4	2	1	14
Gesamt	7	1	4	3	1	16

Die Meldung aus Italien stammt von X. MERIT, der am 17.VII. ein Tier am Monte S. Nicola bei Sorrento/Kampanien beobachtete.

Vom 13.IX. meldete G. PAULUS ein Exemplar, das er auf Magerrasen bei Taizé entdeckte.

Interessant sind die 14 Beobachtungen der Art, die J. HENSLE (2), J. HURST (1) und I. NIKUSCH (11) aus Baden Württemberg meldeten.

Während J. HENSLE seine Beobachtungen im Kaiserstuhl D-79235 Vogtsburg-Oberrotweil am 14.VIII. und 16.X. (1 Raupe) und J. HURST die Art am 12.IX. bei D-79241 Ihringen, also auch im Kaiserstuhl, beobachtete, stammen die Beobachtungen von I. NIKUSCH durchweg aus der Umgebung von D-77652 Offenburg.

Eublemma ostrina (HÜBNER, [1808])

Diese Art, die von den Kanaren bis Afghanistan verbreitet ist, gelangt nur vereinzelt nach Mitteleuropa.

H.P. MATTER beobachtete am 13.VIII. einen Falter bei CH-8236 Büttelhardt/Schaffhausen.

Amphipyra berbera RUNGS, 1949

Es liegen zwei Beobachtungen vom 12.VIII. aus CH-3508 Arni/Bern (U. BEUTLER) und vom 13.VIII. aus D-67105 Schifferstadt/Reinland-Pfalz (S. FILUS) vor.

Amphipyra pyramidea (LINNAEUS, 1758)

Aus Baden-Württemberg (17) und Niedersachsen (2) wurden insgesamt 19 Beobachtungen gemeldet.

Die ersten Meldungen stammen von K. TREFFINGER, der am 4.VIII. (4) und am 6.VIII. 8 Exemplare in D-75059 Zaisenhausen beobachtete. Am 14.VIII. meldet M. STEHLE ein Exemplar aus dem Kleinen Lautertal bei D-89134 Lautern-Bermaringen/Baden Württemberg und am 16.VIII. ein Exemplar aus D-89601 Teuringshofen am Licht auf Magerrasen.

Die beiden nächsten Meldungen stammen von T. SCHULZ, die am 10. Und 13.IX. je ein Exemplar im Garten in D-31552 Rodenberg/ Niedersachsen beobachtete.

Am 15.IX. folgt wieder eine Meldung von M. STEHLE, der zwei Falter am Licht in D-89134 Lautern-Bermaringen/Baden Württemberg beobachtete.

Die letzte Meldung stammt ebenfalls aus Baden-Württemberg, wo K. TREFFINGER am 8.X. in D-75038 Flehingen ein Exemplar im Garten beobachtete.

Cucullia absinthii (LINNAEUS, 1761)

S. FILUS meldet 1 Exemplar aus D-67105 Schifferstadt/Rheinland-Pfalz vom 31.VII.2016

Caradrina clavipalpis (SCOPOLI, 1763)

Eine Beobachtung von T. SCHULZ am 3.VI. am Schwarzlicht im Garten in D-31552 Rodenberg/ Niedersachsen.

Eremodrina (*Caradrina*) *gilva* (DONZEL, 1837)

Am 21. und 26.VI. beobachtete A. VON SCHOLLEY-PFAB je ein Exemplar in D-81823 München-Riem/Bayern und in D-81541 München-Au.

Hoplodrina blanda ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

T. SCHULZ beobachtete ein Exemplar am 21.VII. in D-31552 Rodenberg/Niedersachsen am Schwarzlicht.

Mamestra brassicae (LINNAEUS, 1758)

Aus der Schweiz (1) und Deutschland (4) wurden insgesamt 5 Exemplare gemeldet.

Die erste Meldung stammt von E. SEFRIN, der am 22.VI. in D-67354 Römerberg/Rheinland-Pfalz ein Exemplar am Licht beobachtete.

Auch die nächsten zwei Meldungen stammen aus Rheinland-Pfalz. Am 24.VII. beobachtete U. ZENGERLING-SALGE einen Falter in D-67134 Birkenheide und am 6.VIII. meldet U. WELLER ein Exemplar aus D-67308 Zellertal, gefolgt von einer Beobachtung von U. BEUTLER aus CH-3508 Arni/Bern vom 13.VIII.

Die letzte Meldung datiert vom 18.VIII von S. FILUS, der in D-67105 Schifferstadt/Rheinland-Pfalz die Art beim Lichtfang im Garten beobachtete.

Ein Vergleich der Jahre 2015 und 2016

Ein Vergleich der Meldungen von 2015 mit denen von 2016 macht einige Unterschiede deutlich, die im Folgenden vorgestellt werden.

Betrachtet man nur das Artenspektrum, so fällt zunächst kaum eine Veränderung auf. Während in 2015 Meldungen zu *Trichoplusia ni* (HÜBNER, 1803) (1 Meldung) und *Peridroma saucia* (HÜBNER, [1808]) (ebenfalls nur 1 Meldung) vorlagen, fehlten Beobachtungen dieser beiden Arten in 2016.

Hinzugekommen sind dafür Meldungen zu folgenden Arten: *Acontia lucida* (HUFNAGEL, 1767), (1 Meldung) *Catocala sponsa* (LINNAEUS, 1767) (3 Meldungen über insgesamt 8 Exemplare), *Eublemma ostrina* (HÜBNER, [1808]) (1 Beobachtung), *Dysgonia algira* (LINNAEUS, 1767) (4 Meldungen von insgesamt 14 Exemplaren) und *Pseudaletia (Mythimna) unipuncta* (HAWORTH, 1809) (1 Meldung).

Erfreulich und sehr interessant sind zweifellos die Meldungen von *C. sponsa*, *D. algira* und besonders von *A. lucida*, sofern es sich bei der letztgenannten Art um eine zweifelsfreie Determination handelt.

Ein genauerer Blick auf die Individuenzahlen der beobachteten Arten lässt bei einigen deutlichere Unterschiede gegenüber dem Vorjahr erkennen, bei anderen Spezies (überwiegend bei solchen, die ohnehin nur in geringer Stückzahl auftraten), zeigen sich keine oder nur marginale Veränderungen (s. folgende Tabelle, grau unterlegte Arten).

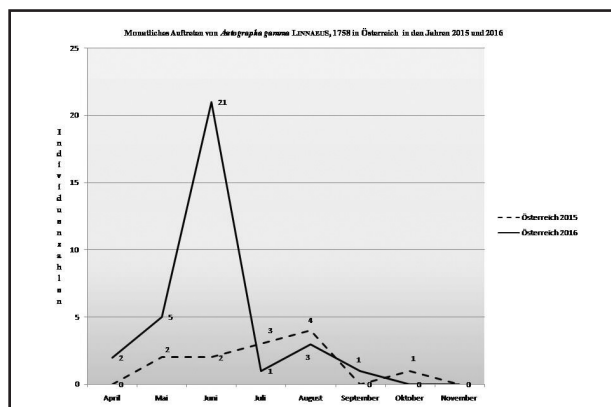
Die Arten, die deutliche Unterschiede im Individuenaufkommen zeigen, zerfallen in zwei Gruppen.

1. Arten, die in deutlich geringerer Stückzahl gegenüber dem Vorjahr auftraten und
2. Arten, die gegenüber dem Vorjahr eine Individuenzunahme zeigen.

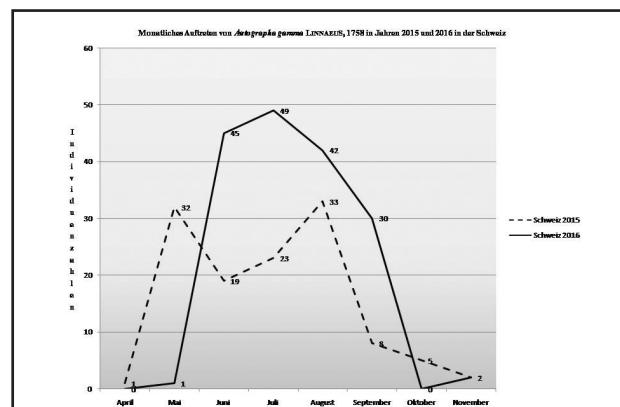
Gruppe 1	2016	2015	Gruppe 2	2016	2015
<i>Autographa gamma</i>	3500	5415	<i>Tyta luctuosa</i>	50	7
<i>Agrotis ipsilon</i>	15	73	<i>Phlogophora meticulosa</i>	111	76
<i>Heliothis peltigera</i>	1	96	<i>Heliothis virescens</i>	3	1
<i>Heliothis armigera</i>	6	31	<i>Noctua pronuba</i>	945	573
<i>Spodoptera exigua</i>	8	12	<i>Mythimna albipuncta</i>	41	15
<i>Mythimna vitellina</i>	1	3	<i>Agrotis exclamationis</i>	83	5
<i>Noctua fimbriata</i>	5	8	<i>Agrotis segetum</i>	4	2
<i>Xestia c-nigrum</i>	67	123	<i>Amphipyra berbera</i>	2	1
<i>Agrotis puta</i>	5	46	<i>Amphipyra pyramidea</i>	19	11
<i>Hoplodrina blanda</i>	1	5			
<i>Mamestra brassicae</i>	5	7			

Augenfällig sind die Veränderungen der Individuenzahlen vor allem bei den Arten, die in beiden Jahren in relativ großen Stückzahlen auftraten.

Bei *A. gamma* (L.) zeigt sich in den Beobachtungszahlen Österreichs und der Schweiz ein geringer Anstieg gegenüber dem Vorjahr, während der Rückgang der Individuenzahl in Deutschland sehr hoch ist.

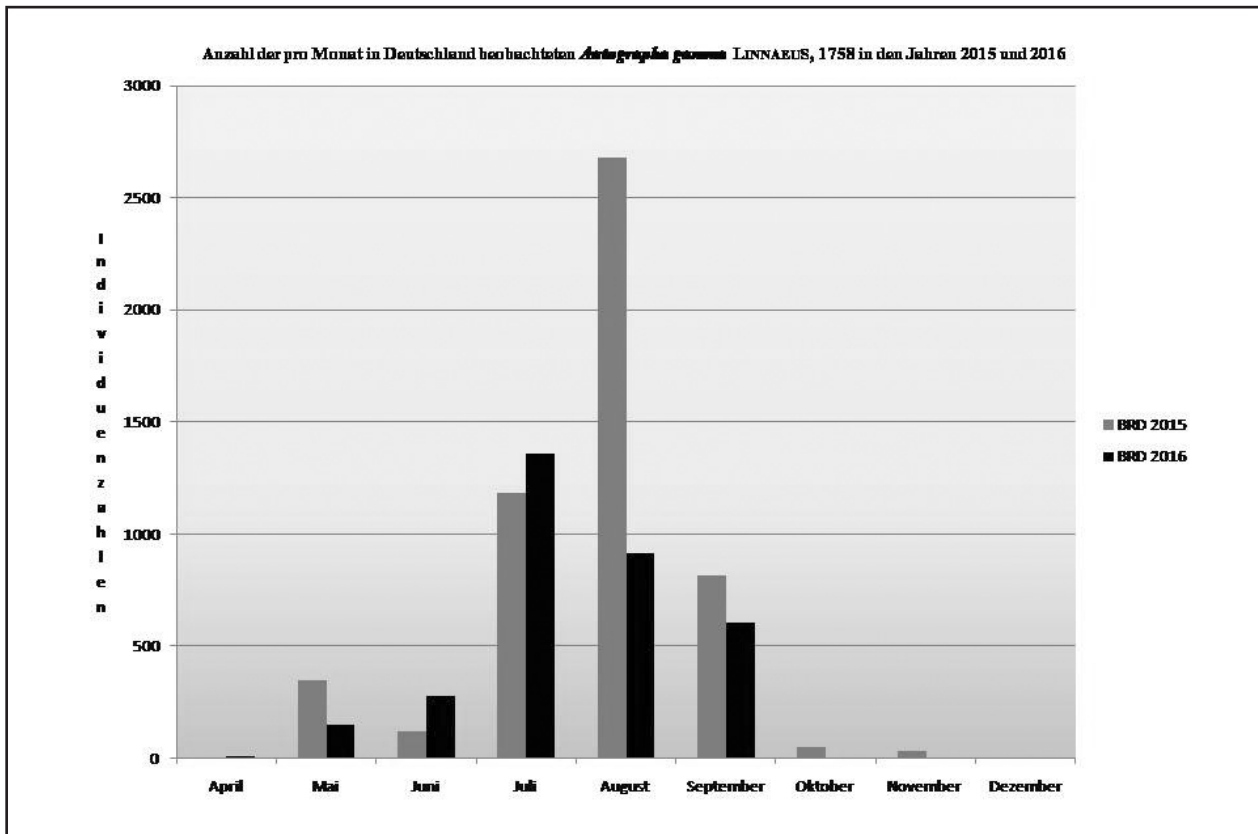


Grafik 1: *Autographa gamma* (LINNAEUS, 1758).



Grafik 2: *Agrotis ipsilon* (LINNAEUS, 1758).

Die obigen Grafiken zeigen die monatlichen Individuenzahlen von *A. gamma* in Österreich (links) und der Schweiz (rechts) in den Jahren 2015 und 2016.

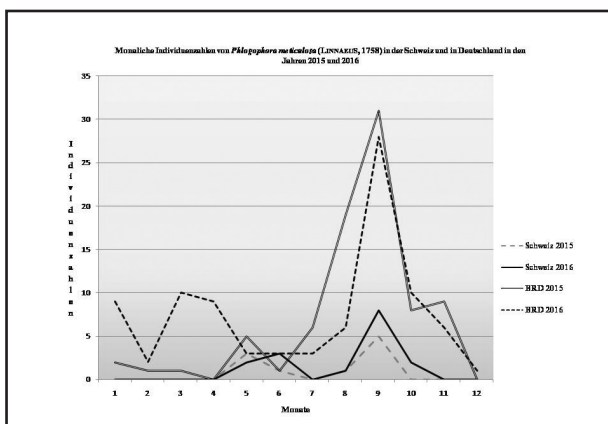


Grafik 3: Monatszahlen von *Autographa gamma* (LINNAEUS, 1758) in Deutschland.

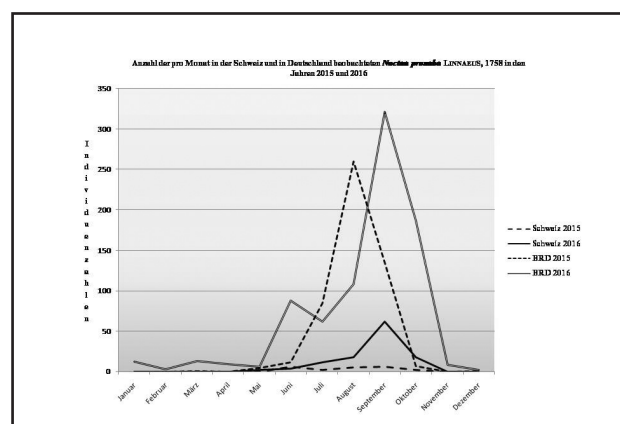
Die Beobachterzahlen sind in Österreich und in der Schweiz in 2016 gegenüber 2015 gleich geblieben, wohingegen die Zahl der Beobachter bzw. Melder in Deutschland 2016 (154) sogar deutlich gegenüber 2015 (130) zugenommen hat. Dies läßt den Schluß zu, daß der Rückgang nicht etwa auf einer geringeren Beobachterzahl sondern auf einer geringeren Zuwanderung aus Süden beruht.

Wie oben gezeigt wurde, resultiert auch für *Xestia c-nigrum* ein deutlicher Individuenrückgang, allerdings nur in der Schweiz, in Deutschland ist ein geringfügiger Anstieg gegenüber dem Vorjahr festzustellen (Grafik 4).

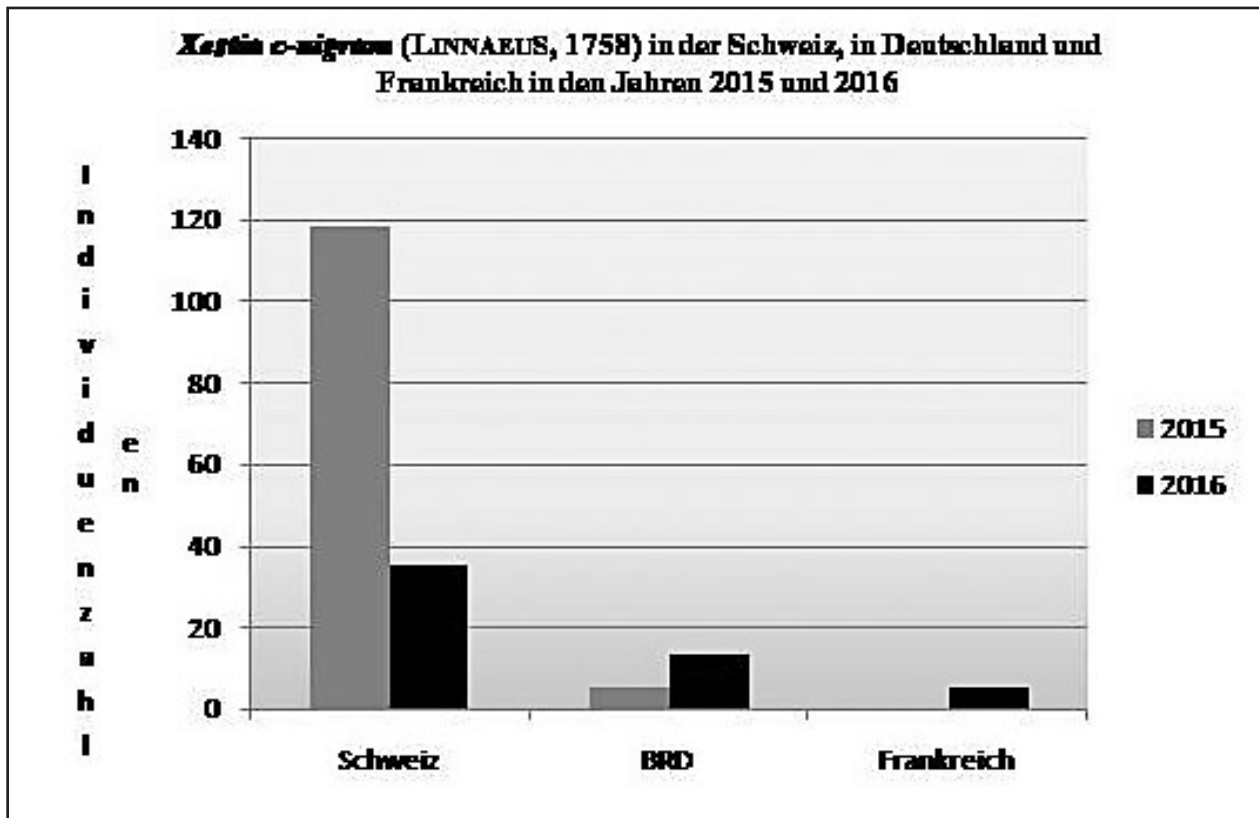
Die Arten *Phlogophora meticulosa* und *Noctua pronuba* lassen hingegen eine deutliche Individuenzunahme gegenüber dem Vorjahr erkennen.



Grafik 6: *Phlogophora meticulosa* (LINNAEUS, 1758).



Grafik 7: *Noctua pronuba* LINNAEUS, 1758.



Grafik 4: *Xestia c-nigrum* (LINNAEUS, 1758) 2015 und 2016.

Literatur

- EITSCHBERGER, U., REINHARDT, R., STEINIGER, H. & G. BREHM (1991): Wanderfalter in Europa (Lepidoptera). Zugleich Aufruf für eine internationale Zusammenarbeit an der Erforschung des Wanderphänomens bei den Insekten. - *Atalanta* **22** (1): 1-67, Farbtafel 1-16, Würzburg.
- FORSTER, W. & TH. A. WOHLFAHRT (1971): Die Schmetterlinge Mitteleuropas **4**, Eulen (Noctuidae). - Franck'sche Verlagshandlung Stuttgart.
- KOCH, M. (1984): Wir bestimmen Schmetterlinge - Teil III Eulenfalter. 1. Aufl. - Verlag J. Neumann-Neudamm, Melsungen.
- SPULER, A. (1908-1910): Die Schmetterlinge Europas I. u. III. Band. I. Band 385 S., III. Band 91 Tafeln. - E. Schweizerbart'sche Verlagshandlung Stuttgart.
- STEINER, A. (1997): In EBERT, G., Die Schmetterlinge Baden-Württembergs **5**, Nachtfalter III. - Ulmer, Verlag, Stuttgart.

Adresse des Verfassers
 DR. PETER V. KÜPPERS
 Sonnenbergstraße 18
 D-76228 Karlsruhe
 e-mail: drp.kueppers @web.de; p.kueppers@yahoo.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Atalanta](#)

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: [48](#)

Autor(en)/Author(s): Küppers Peter V.

Artikel/Article: [Noctuidae 2016 91-99](#)